

Das können Sie erwarten



in unserem Museum:

1. Viele Fahrräder (mit Informationen zum Leben und Arbeiten der Besitzer)

- Draisine (Bau nach Originalplänen)
- Sicherheitshochrad, Liegerad
- Damen-, Herren- und Kinderräder
- Sporträder
- Tandem
- Rikscha
- Lastenräder für den Beruf
- Kuriose Sonderanfertigungen

2. Informationen zur technischen Entwicklung, mit Fotos und Zubehörteilen.

3. Einzel- oder Gruppenführungen

4. Erholung im Cafe´ (Gebrauchtwarensupermarkt) oder auf der Parkbank am kleinen Teich, gleich hinter dem Museum.

So können Sie uns erreichen

Fahrradmuseum Kamen

Unnaer Str. 29a, 59174 Unna

Telefon 0 23 07-7 45 38

Internet: <http://bul.awoubunna.de>

Öffnungszeiten

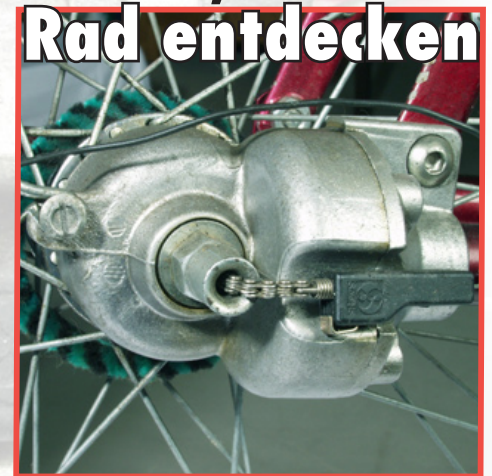
montags - freitags 8:00 - 18.00 Uhr
samstags, sonntags nach Vereinbarung

Eintritt

1,00 EUR



**Bücken, strecken
Rad entdecken**



Erlebnisraum Fahrradmuseum



Ein Service der Bildung+Lernen gGmbH
Gefördert durch das Arbeitsamt Kamen.

Unnaer Str. 29a , 59174 Kamen

Fahrräder kennt jeder



.. sollte man meinen.

Aber hätten Sie gedacht, dass schon 1897 im ersten „Radfahrer-Tourenbuch“ Wanderfahrten empfohlen wurden?

Wussten Sie, dass zu Beginn des 20. Jahrhunderts in den Radfahrer-Verbänden auch Politik gemacht wurde?

Oder können Sie sich an Fahrräder mit dem Namen Stricker oder Herkules erinnern?

Hingucken, Details finden



Überraschende

Einblicke in die Kulturgeschichte des Fahrrades bietet das AWO-Radmuseum in Kamen.

Im Mittelpunkt steht die Vielfalt der Fahrräder, von der Laufmaschine bis zum Mountain-Bike.

Alle erzählen Geschichte: Vom Entwicklungsstand der Technik und von Armut und Mühe, Wohlstand und Glück seiner Besitzer. Zubehörteile und Fotos zeigen weitere Details aus der wechselvollen Entwicklung des sympathischen Verkehrsmittels. Wer genug gesehen hat, kann sich im Grünen ausruhen oder im Cafe' des Gebrauchtwarensupermarktes.

Fragen erlaubt



an die Museumsführer.

Ursprünglich kreiselten die Naben um Vollachsen. Dank dem genialen Tüftler und Konstrukteur Tullio Campagnolo fahren wir heute mit Schnellspann-Naben.

Wie sieht es mit der Entwicklung der anderen Bestandteile des Fahrrades aus? Auf Wunsch begleiten Sie unsere Museumsführer durch die Ausstellung und beantworten Fragen zur Technik und Kulturgeschichte der Räder.